

In Kürze erscheint:

KARL HEUSSI

Professor der Kirchengeschichte an der Universität Jena

War Petrus in Rom?

Preis zwei Mark

„Petrus hat die Eberstadt niemals betreten und die Kuppel Michelangelos wölbt sich nicht über dem Grabe des Jüngers Jesu.“

Das ist das Ergebnis gründlicher wissenschaftlicher Forschung des angesehenen Kirchenhistorikers. Läßt sich über die Frage nach fast zwei Jahrtausenden überhaupt noch etwas Bestimmtes aussagen? Müssen wir uns nicht mit einem „Wahrscheinlich“ oder „Unwahrscheinlich“ begnügen? Der Verfasser zeigt gegenüber allen bisherigen Lösungsversuchen, daß es in der Tat möglich ist, zu einem sicheren Ergebnis zu gelangen.

Dabei handelt es sich um keine müßige Gelehrtenfrage; die Möglichkeit der Begründung des Papsttums hängt von ihr ab! Heute, da alle „Grundlagen“ von neuem überprüft werden, wird die streng wissenschaftlich gehaltene, aber auch dem Laien voll verständliche Schrift vielen zur eigenen Urteilsbildung willkommen sein!



Ⓩ

LEOPOLD KLOTZ VERLAG, GOTHA

An Deck des Auswandererschiffes



„Wir sind am Ziel, Fräulein Eva Maria, und werden uns nun trennen müssen. Schade, daß Sie nicht auch nach Eldorado kommen!“

„So ganz unmöglich ist das nicht, Herr Schröder. Meine Eltern wollen irgendwo am Paraná Land kaufen. Vielleicht werden wir Nachbarn?“

„Als Farmer jedenfalls nicht. Denn zum Landkauf reicht es nicht bei meinen Eltern. Ich gehe als Monteur oder Ingenieur auf eine Matéfarm. Auf jeden Fall — ich wünsche sehr, wir sehen uns wieder in der neuen Heimat.“

So verabschiedeten sich die beiden jungen Deutschen, die sich an Bord des Auswandererschiffes kennengelernt hatten. Als sie sich nach Jahr und Tag unter dramatischen Umständen in einem Blockhaus des Urwaldes wiederfanden, da hatten sie beide alle Bitternisse des Kolonistenschicksals durchgekostet. Von dem harten Daseinskampf zweier deutscher Auswandererfamilien erzählt unser Roman

Die Heimatsucher

von

Otfrid v. Hanstein

etwa 290 Seiten. Gebunden RM 3.—

Der Roman erscheint in der Reihe der Gute Manz-Roman und ist als Auswandererroman immer leicht zu verkaufen. Er erscheint Ende Oktober.

Ⓩ

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz
München, Hofstatt

Schriften der Deutschen Hochschule für Politik

Herausgegeben von

Reg.-Rat Paul Meier-Benneckenstein,
Präsident der Deutschen Hochschule für Politik

Abteilung I:

Idee und Gestalt des Nationalsozialismus

Heft 20

Dr. Alfred Klemmt

Studiens- und Abteilungsleiter an der Deutschen Hochschule für Politik

Volk und Staat

Heft 21

Dr. Fritz Berber

Dozent an der Deutschen Hochschule für Politik

Die völkerrechtspolitische Lage Deutschlands

Jedes Heft brosch. RM —.80

Interessenten: Politiker, Juristen, Wissenschaftler

Werbemittel: Bucharten

Ⓩ

Junker und Dünnhaupt Verlag / Berlin